

Gregor IX, römischer Papst, I. 252. 259.
Griechisches Feuer, I. 228.
Grimma, Stadt, I. 99. Stiftung der Fürstenschule daselbst, II. 323. bessere Einrichtung und liberale Unterstützung derselben, 542.
Grimmenstein, Schloß zu Gotha, II. 634. wird geschleift, 635. an seiner Stelle wird in der Folge der Friedensstein erbaut, 636.
Grimmischer Nachtspruch, II. 181. 309.
Gripho, Halbbruder Pipin's des Kurzen, bekommt mit seinem Bruder Handel, I. 174. ruft die Sachsen zu Hülfe, 175. flieht nach Bayern und findet endlich seinen Tod, ebend.
Groißsch, I. 110. 183. 306.
Gröningen, II. 297. 304.
Groschen, seit Friedrich dem Gebissenen die gewöhnlichsten Münzen, I. 411.
Grosenhayn, Stadt, I. 99.
Grumbach, Grafschaft in Thüringen, I. 266.
v. Grumbach, Wilhelm, französischer Edelmann, seine Handel, II. 337. 630. ff.
Günther, Graf von Schwarzburg, ernstädtischer Linie, sein Krieg mit Friedrich dem Ernsthaften, I. 324. ff. der darauf erfolgte Vergleich, 326. erneuerter Krieg und darauf geschehener Vergleich, 326. ff. ihm wird die teutsche Königskrone angetragen, die er annimmt, aber nicht lange behält, 332. f. sein Tod, 333.
Günther, Graf von Kessernburg, I. 298.
Günther, Markgraf in der südthüringischen Mark, I. 187.
Gunzelin, Bruder Eccard's I, wird Markgraf von Meissen, I. 48. ff. 188. seine Fehde mit Hermann, 54. 23. Verlust der markgräflichen Würde, 55.
Gustav Adolph, eilt, zur Unterstützung der Protestanten,

nach Teutschland, II. 380. die beyden mächtigsten protestantischen Fürsten weigern sich, mit ihm ein Bündniß einzugehen, ebend. Johann Georg I. schließt es mit ihm, unter harten Bedingungen, ab, 382. macht mit dem Churfürsten Johann Georg I kurz darauf einen Vertrag, ebend. seine Armee vereinigt sich mit der sächsischen bey Düben, ebend. siegt bey Breitenfeld, 383. verfolgt seinen Sieg, und kommt nach Halle, wo ein neuer Kriegsplan entworfen wird, 384. f. schließt mit dem weimarischen Hause eine genaue Verbindung, 386. läßt Erfurt einnehmen, geht nach Bayern, Franken, Schwaben, unternimmt einen vergeblichen Angriff auf Wallenstein's Lager bey Nürnberg, 658. ff. fällt wieder in Bayern ein, um den Krieg nach Oestreich zu versetzen, muß aber, da die Oestreicher sich im Churfürstenthume Sachsen zu sehr ausbreiten, wieder zurückgehen, und lagert sich bey Raumburg, 386. 659. siegt bey Lützen, büßt aber in der Schlacht sein Leben ein, 387. f. Schweden.
Gutakowski, Graf, II. 594.
v. Gutschmidt, Freyherr, sächsischer Conferenz- und nachheriger Kabinetminister, II. 528. 537. einige Lebensumstände von ihm, 537. Anm.

H.

Haager Concert, II. 458.
Haddick, östreichischer General, II. 516. 521.
Hadeln, wer auf dieses Land Ansprüche macht, II. 425.
Hadrian VI, römischer Papst, versucht fruchtlos Friedrich den Weisen auf seine Seite zu ziehen, II. 84. erbietet sich gegen die teutschen Reichstände, den Beschwerden gegen den päpstlichen Stuhl abzuhelfen, 85.